Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

vnrechtlich gewangen vnd zu
vnrecht darzu kommen vnd
hat er gesworen oder sünst ainen
geloub getan oder porgen gesetzt
das ist alles mit recht ledig
vnd wil er mit recht dauon kom-
men. Do sol er ainen für seinen
richter vnd da mit vrtail dauon
komen Da sol man erfaren dw
er dises dings aller ledig sey
vnd kain man mag in darumb
ansprechen noch gerechtigen
das er vnrecht getan hab. Dar-
zu sol er auch komen zu sein-
em pfarrer oder zu seinam
penitenciary vnd sol seinen rat
haben Dann so rat man im
auch als in disem puch stet
von dem aid Was der man swert
dannt er sein leib vnd sein gut
ledigt vnd er auch ainderzo
nit mag ledigt werden Wol
ero lasten das mag er thun
wil er dos nit thun er mag
wol lassen mit recht Er sol
auch für sein richter komen
vnd sol ehun als hiewor ge-
sprochen ist vnd hat er im
an ehrte gestrafdigt das sol
er im ablegen zwifalt Wol
am man dem ainderzn gelten vnd
wil er ims nit geben vnd clagt
ers dem richter vnd ist das im
der richter darumb nit wil —
richten Do sol er es gewinnen
mit sein selbs half vnd seiner

freund sorpast mag das ist
recht vnd darumb sol er kain
sein gut nicht verliesen ü

Das niemant des andern aigen ist

Got hat den menschen nach
sein selb gepilder dos sol
auch im der mensch dankchem
Got hat auch den menschen
erlost mit seiner martr von dem
ewigen tod Darumb sol der mensch
ewigklich leben sol Got der
begert nichts vom menschen
dann rechts lebens vnd dannt
haben wir seinen willen getan
vnd im gedancke aller seiner
arbait An rechten glaubm vnd
an rechtem leben gewinnen wir
das ewig leben Nu sol sich
niemant lassen wundern das
das puch als niemt sagt von
der dienstlaut recht Wann dre
recht sind so mangualtig das
er mit schwaben niemant zu
emd komen mag Wann yet-
licher Bischof vnd Abbt vnd
abtessin die gefirst sind vnd
der yetlichem habent die dienst-
man sunderbare recht. Dann
mag man ir aller recht mit
wol vnder schaidy Wann er
yetlicher hat seine sunder
recht als im die sein herschaft
hat gegeben. Das rechts dienst-
man habent auch besunder
recht Doch sol man wissem
das niemant dienstman haben